

Santander Consumer Bank erhöht Tagesgeldzins für NeukundInnen auf 2,35 % p.a.

Der neue Spitzenzinssatz gilt ab dem ersten Euro und ist für die ersten fünf Monate garantiert. Danach wird das Geld mit der Standardkondition von aktuell 1,60 Prozent p.a. verzinst.

Wien, 12.04.2023

Die Santander Consumer Bank erhöht per 13. April 2023 für Neukundinnen und Neukunden ihren Tagesgeldzinssatz von 2,00 auf 2,35 Prozent p.a. Der Zinssatz gilt für die ersten fünf Monate. Danach wird das Geld mit der Standardkondition von aktuell 1,6 Prozent p.a. verzinst. Mit dem Sparzinsenrechner auf www.santanderconsumer.at können sich Kundinnen und Kunden den zu erwartenden Zinsertrag per Mausclick berechnen lassen.

„Mit unserem neuen Tagesgeldangebot bieten wir unseren Kundinnen und Kunden eine attraktive Möglichkeit, ihr Geld gewinnbringend anzulegen und gleichzeitig täglich verfügbar zu haben. Ein Tagesgeldkonto empfiehlt sich vor allem für Menschen, die ohnehin ihr Geld auf dem Gehaltskonto parken“, sagt Olaf Peter Poenisch, CEO der Santander Consumer Bank. „Die Kombination aus dem hohen Einstiegszins für Neukundinnen und Neukunden und der sehr attraktiven Standardkondition machen unser Tagesgeldkonto auch längerfristig gesehen zu einer interessanten Wahl für Sparerinnen und Sparer.“

Ein Vorteil für Sparerinnen und Sparer ist, dass das Tagesgeldeinlagen monatlich verzinst wird, was zu einem Zinseszinsseffekt führt. Beim Tagesgeldkonto besteht zudem keine Mindesteinlage. Das Einlagenlimit liegt bei einer Million Euro pro Kundin bzw. Kunde.

Kostenloses Tagesgeldkonto

Das Tagesgeldkonto der Santander Consumer Bank ist kostenlos und kann online unter bestsparen.at mit wenigen Klicks eröffnet werden. Aus Neukundin bzw. Neukunde gelten alle Personen, die in den letzten zwölf Monaten kein Sparkonto bei der Bank abgeschlossen haben. Der Tagesgeldzinssatz ist variabel und gilt bis auf Widerruf.

Die Santander Consumer Bank ist seit 2009 in Österreich aktiv und bietet seit 2013 Online-Sparprodukte an. Das Geldinstitut besitzt eine österreichische Banklizenz und unterliegt der gesetzlichen Einlagensicherung ESA. Die Kapitalertragssteuer (KESt), die auf die Sparguthaben anfällt, wird automatisch von Santander an das Finanzamt abgeführt.

Über die Santander Consumer Bank

Die Santander Consumer Bank GmbH ist Österreichs Spezialist für Konsumentenkredite mit dem Ziel, Mobilität und Dinge des täglichen Bedarfs für Menschen leistbar zu machen. Zum Produktportfolio gehören Barkredite, Teilzahlungen, CashCards, Kfz-Kredite, Leasing und Versicherungen. Im Sparsbereich zählen Tages- und Festgeldkonten zum Angebot.

Santander ist in Österreich enger Partner des heimischen Handels. Mit 3.150 Kooperationen aus dem Einzel- und Kfz-Handel ist das Unternehmen der führende herstellerunabhängige Finanzierer von Autos, Motorrädern und Konsumgütern. Per Ende Juni 2022 beschäftigt Santander über 470 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, betreibt 29 Filialen sowie ein Kundenservice-Center in Österreich. Santander betreut über 300.000 Kundenverträge. Mit Sitz in Wien operiert das Unternehmen mit einer österreichischen Banklizenz und unterliegt der gesetzlichen Einlagensicherung.

Die Santander Consumer Bank in Österreich ist Teil der 1857 gegründeten Banco Santander (SAN SM, STD US, BNC LN), einer führenden Bankengruppe für Privat- und Geschäftskunden mit Sitz in Spanien. Mit Präsenzen in zehn Kernmärkten in Europa und Amerika ist Banco Santander gemessen an der Marktkapitalisierung eine der größten Banken weltweit. Per Ende Juni 2022 betreibt die Gruppe rund 9.100 Filialen, beschäftigt über 200.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und betreut 157 Millionen Kundinnen und Kunden.

Rückfragehinweis

Santander Consumer Bank GmbH
Mag. Robert Hofer
Telefon: +43 (0)676 8131 9520
E-Mail: robert.hofer@santanderconsumer.at